



7. Semester / Bachelorstudiengang Heilpädagogik

Modul 07 - Beratung und Konfliktmanagement/ Krisenintervention

071781 Beratungskonzepte

Michael Machleb

Do 15.10.2020, Do 05.11.2020, Do 19.11.2020, Do 10.12.2020, Do 14.01.2021, Do 28.01.2021, jeweils 14:00-15:45 Uhr

Raum online | SWS 2 | TN 25 | Seminar

Mit Bezug auf allgemeine Bestimmungsmerkmale von beraterischem Handeln, den Voraussetzungen und Rahmenbedingungen einer lösungsorientierten Verständigung, bietet das Seminar an, verschiedene Zugänge auf den Prüfstand zu stellen, wie sie vor dem Hintergrund psychologischer, sozialpädagogischer und sozialarbeiterischer Praxis entwickelt wurden.

Eigenen Arbeitsschwerpunkten und besonderen Erkenntnisinteressen Studierender soll dadurch Raum gegeben werden, dass die Gelegenheit besteht, die Besonderheiten unterschiedlicher Vorgehensweisen (seien sie sozial-emotional, gruppendynamisch oder systemisch angelegt) fall-, situationsbezogen zu erproben und reflektieren. Insbesondere spielt auch die Frage eine Rolle, was es praktisch bedeuten kann, Beziehungen und Lebenspraxis "systemisch" zu rekonstruieren? Welche Bedeutung kann das im Betreuungssetting haben? Und umgekehrt, wie wäre es zu begreifen, dass "autonome" organisch beschreibbare Prozesse ("Physiologie", "Behinderung") überhaupt auf Kommunikation reagieren?

Die angegebenen Termine finden als synchrone Online-Lehre (vermutlich via Webex) statt. Der 28.01.21 wird hierbei als ein Zusatztermin gesehen, falls seitens der Studierenden noch Bedarf besteht (z.B. hinsichtlich Prüfungsleistungen). Zudem werden auf Moodle asynchrone Lehrinhalte angeboten.



071782 **Beratungskonzepte**

Margarete-Bettina Fraenkel

Fr 27.11.2020, Sa 28.11.2020, Fr 08.01.2021, Sa 09.01.2021, jeweils 09:00-15:30 Uhr

Raum s.u. | SWS 2 | TN 25 | Seminar

In diesem Seminar bekommen die Studierenden eine Einführung in systemische Beratungsgrundsätze und systemisch- lösungsorientierte Methoden. Mit Fallbeispielen – wenn möglich auch aus der eigenen Praxis –, in Partnerarbeit und Rollenspielen können die TeilnehmerInnen ihre bereits vorhandenen Beratungskompetenzen kennenlernen, erfahren, erproben und erweitern. Ziel des Seminars ist es, die Studierenden auf Gespräche vorzubereiten, die sie in ihrer Rolle als HeilpädagogInnen mit Angehörigen und Betroffenen durchführen und leiten werden und sie dabei zu unterstützen, eine individuelle Haltung und das nötige Selbstbewusstsein zu entwickeln, um Beratungsprozesse professionell gestalten und evaluieren zu können.

Das Seminar wird zum Teilen als Präsenzlehre, zum Teilen als Online-Lehre angeboten. Die Termine am 27.11.20 sowie am 09.01.21 werden unter aktuellen Voraussetzungen in unserer Hochschule stattfinden.

072781 **Konfliktmanagement (WP)**

Michael Machleb

Do 15.10.2020, Do 05.11.2020, Do 19.11.2020, Do 10.12.2020, Do 14.01.2021, Do 28.01.2021, jeweils 16:00-17:45 Uhr

Raum online | SWS 2 | TN 25 | Seminar

Unter dem Rahmenthema "Konflikte, Konflikt-Management" versteht sich das Seminar als Möglichkeitsraum, um sich diesem vieldeutigen Komplex von unterschiedlichen Seiten zu nähern, die Ausgangsproblematik vielleicht noch einmal zu hinterfragen, methodische Vorschläge auf ihre bereichsspezifische Brauchbarkeit hin zu überprüfen. Ergänzend zum roten Faden einer Einführung in einschlägige theoretische sowie methodische Vorarbeiten unter dem Titel "Konflikte gestalten" soll ausgiebig Gelegenheit bestehen, dass wir am Beispiel von Fall-Situationen aus verschiedenen Praxiskonstellationen versuchen, eine angemessene Problemrekonstruktion zu leisten (was macht einen "Konflikt" real aus?) und die Begründung gewählter Mittel/ Vorgehensweisen zu reflektieren. Hintergrund hierfür ist ein Verständnis von Professionalität, das gerade auch die Verantwortbarkeit und Begründbarkeit des eigenen Handelns (unter auch konflikthaften Bedingungen) in den Vordergrund stellt.

Die angegebenen Termine finden als synchrone Online-Lehre (vermutlich via Webex) statt. Der 28.01.21 wird hierbei als ein Zusatztermin gesehen, falls seitens der Studierenden noch Bedarf besteht (z.B. hinsichtlich Prüfungsleistungen). Zudem werden auf Moodle asynchrone Lehrinhalte angeboten.



073781 Krisenintervention (WP)

Margarete-Bettina Fraenkel

Do 10:00-13:30 Uhr, 14-tägig ab 15.10.2020

Raum online | SWS 2 | TN 25 | Seminar

Nach einer Einführung in die allgemeine Krisenarbeit (Krisentheorie, Krisenintervention, Krisenbegleitung, Krisenmanagement) lernen die Studierenden, die Anwendung der Methodik für die heilpädagogische Arbeit zu nutzen. Mit Hilfe von Fallbeispielen aus der eigenen Praxiserfahrung haben sie die Gelegenheit, Krisenverläufe darzustellen, zu interpretieren und beraterisches Intervenieren zu üben. Insbesondere werden folgende Themenschwerpunkte in Bezug auf die spezifische Krisenintervention bei Menschen mit geistiger Behinderung bearbeitet: Traumatisierung, Aggression und Gewalt, Depression, Suizidalität, Abschied und Trauer.

Qualifikationsziele: Kenntnisse über theoretische Grundlagen der Krisentheorie, Einführung in die Methodik der Krisenarbeit, Erweiterung des eigenen Krisenverständnisses, Krise als Chance zu Veränderung und persönlichem Wachstum erkennen, Ressourcenorientierte Gesprächsführung in der Krisenarbeit, Praxisorientierte Erfahrung in Beratungssituationen an Hand von Fallbeispielen, besondere Probleme im heilpädagogischen Beratungskontext: Heim/ Einrichtung und Familie.

HINWEISE:

M 08 Empirische Sozialforschung, Baustein 08.2 Vertiefungsseminar:
Alle Seminare des Bausteins 08.2 sind eine Fortsetzung der Forschungsseminare des SoSe 20 - Baustein 08.1. Es erfolgt keine Einschreibung; die Seminargruppen bleiben bestehen.

M 16 Ethik der Heilpädagogik, Baustein 16.2 Vertiefungsseminar:
Die Seminare des Moduls 16.2. finden Sie im 7. Semester SozA unter der Modulnummer 15.2. Die Einschreibung ist bereits am Ende der Vorlesungszeit des SoSe 2020 erfolgt. Eine Einschreibung in die Veranstaltungen 152701 bis 152706 ist über Websis nicht mehr möglich. Studierende, die sich an der Einschreibung nicht beteiligt haben, melden sich bitte bei Herrn Dr. Reiß. Bitte beachten Sie, dass die Lehranteile in den Seminaren unterschiedlich in Präsenzzeiten (Raum: Aula) und online-Formate aufgeteilt sind.